

SCHUTZPLAN

NEUES CORONAVIRUS (COVID-19)

AKTUALISIERT AM 22 DECEMBRE 2022



HINTERGRUND

Der Verein Capdenho organisiert sportliche Aktivitäten, die für Menschen mit Behinderungen geeignet sind. Im Rahmen der Covid-19-Problematik sind bei diesen Aktivitäten besondere Maßnahmen zu ergreifen und zu beachten. Dieses Dokument zeichnet die wichtigsten Punkte im Zusammenhang mit den von Capdenho ergriffenen Schutzmaßnahmen nach.

ENDE DER BESONDEREN SITUATION

Am 01. April 2022 verfügte der Bundesrat das Ende der besonderen Lage. Im Bereich der Gesundheit werden zusätzliche Maßnahmen angewandt.

Angesichts der manchmal schwachen Gesundheit einiger Begünstigter halten wir es für vertretbar, einen erleichterten Schutzplan beizubehalten. Das Personal von Capdenho steht zur Verfügung

UNSER ZIEL

Ergreifen Sie die notwendigen Maßnahmen zum Schutz der Teilnehmer und der Piloten/Angestellten von Capdenho.

RISIKOANALYSE

Das Risiko einer Ansteckung während der Aktivität wird als gering eingeschätzt. Sie wurden auf der Grundlage der Empfehlungen der ASFSA, der Dachorganisation für die Ausbildung im angepassten Sport, analysiert.

Die wichtigsten Faktoren, die zu dieser Schlussfolgerung führen, sind die folgenden:

- Die Aktivitäten finden im Freien statt oder das Risiko einer Ansteckung ist gering.
- Die Anzahl der Teilnehmer ist gering, in der Regel zwischen 6 und 15 Personen

Folgendes wird ein Risikofaktor identifiziert, für den Maßnahmen vorgeschlagen werden.

- Die physische Distanzierung von 1,50 m kann nicht zu jeder Zeit gewährleistet werden. Was die Dauer angeht, werden Paare (Teilnehmer und sein Fahrer) mehr als 15 Minuten unterhalb dieser Distanz verbringen. Die Situationen sind wie folgt
 - Transfer der Teilnehmer auf die Sportgeräte, in der Regel mehrere Personen innerhalb von zwei Metern (weniger als 15 Minuten pro Teilnehmer).
 - Die Dauer der Fahrten mit dem Skilift (weniger als 15 Minuten).
 - Aktivitäten, bei denen sich der Pilot und sein Passagier länger als 15 Minuten in einer Entfernung von weniger als 1,50 m befinden.

SCHUTZPLAN

NEUES CORONAVIRUS (COVID-19)

AKTUALISIERT AM 22 DECEMBRE 2022



WELCHE MASSNAHMEN WIR ANWENDEN

Vorbereitung
und
Koordination

Für die Kontaktperson

Der Koordinator informiert die Kontaktperson über den Covid-19-Schutzplan und die Maßnahmen, die ergriffen werden.

Die Teilnehmer haben ihr Hygienematerial dabei.

Wenn bei einem der Teilnehmer Symptome auftreten, muss während der gesamten Aktivität ein Mundschutz getragen werden. Wenn dies nicht möglich ist, entscheiden die Kontaktperson und der Koordinator gemeinsam, ob die Aktivität teilweise oder ganz abgesagt werden muss.

Für Piloten/Angestellte

Die Association informiert die Piloten über den Covid-19-Schutzplan.

Wenn der Pilot Symptome hat (getestet oder nicht), wird er entweder an der Arbeit gehindert oder muss während der gesamten Aktivität eine Maske tragen und die Hygiene- und Desinfektionsmaßnahmen einhalten.

WELCHE MASSNAHMEN WIR ANWENDEN

Bei Ankunft

Vorbereitung des Materials

Das Material wird überprüft, einschließlich des Bestands an Hygienematerial (Masken, Flächendesinfektionsmittel, Händedesinfektionsmittel).

Startseite

Schutzmaßnahmen gelten bei einer symptomatischen Person (Mundschutz und Handhygiene).

Desinfektionsmittel für die Hände in einer 50ml-Flasche in der Apotheke.

Eine Schachtel mit Masken befindet sich im Anhänger.

Übertragung

ohne Symptome, keine Maßnahmen

SCHUTZPLAN

NEUES CORONAVIRUS (COVID-19)

AKTUALISIERT AM 22 DECEMBRE 2022



WELCHE
MASSNAHMEN
WIR ANWENDEN

Physische Distanzierung
ohne Symptome, keine Maßnahmen.

Während der
Aktivität

Seilbahnen und Skilifte
Das Tragen von Masken ist in Skiliften seit dem 30.03.2022 nicht mehr obligatorisch, so die Mitteilung des Bundesrates

Transfers oder sicherheitsrelevante Handlung
ohne Symptome, keine Maßnahmen.

Hydratation und Ernährung
Jeder Teilnehmer und Fahrer hat seine eigenen Behälter (Feldflasche, Trinkflasche).
Picknicks sind persönlich

WELCHE
MASSNAHMEN
WIR ANWENDEN

Das Formular "Aktivitätsbericht" (Buchung mit Justforsmiles) oder "Ihr Tag" ist vollständig ausgefüllt und enthält die vollständigen Kontaktdaten aller Teilnehmer.

Nach der
Aktivität

Helme und Handschuhe werden direkt an den Fahrer zurückgegeben, der dafür sorgt, dass sie desinfiziert werden. *Das Desinfektionsmittel (Ecodyl) befindet sich im Anhänger, als Spray oder in 10%iger Verdünnung.*

Die Geräte werden desinfiziert und gereinigt. *Desinfektionsmittel (Ecodyl) aufsprühen und dann mit Wasser abspülen.*

Abfälle, insbesondere Einwegmasken, werden mit aller Vorsicht direkt in einen Mülleimer geworfen.

Die für die Erstellung des Schutzplans verantwortliche Person ist Frau Stéphanie Guerraz (Generalsekretärin). Sie stellt sicher, dass die Angestellten der Vereinigung und die Teilnehmer den Schutzplan kennen und ihn einhalten. Darüber hinaus steht sie den Aufsichtsbehörden als Kontaktperson zur Verfügung (stephanie@capdenho.ch, 079 744 51 85).

SCHUTZPLAN

NEUES CORONAVIRUS (COVID-19)

AKTUALISIERT AM 22 DECEMBRE 2022



ANHANG

DEFINITION EINER KONTAKTPERSON ¹

Person, die engen Kontakt (wie unten definiert) mit einem wahrscheinlichen oder laborbestätigten Fall von COVID-19 hatte, während dieser symptomatisch war oder in den 48 Stunden vor dem Auftreten der Symptome.

Wenn die positiv getestete Person keine Symptome hatte (z. B. eine Person, die im Rahmen eines Ausbruchs in einer Massenunterkunft getestet wurde), beginnt der für die Suche nach Kontakten zu berücksichtigende Zeitraum 48 Stunden vor der Probenahme und erstreckt sich bis zur Isolierung der getesteten Person.

DIE FOLGENDEN SITUATIONEN GELTEN ALS ENGER KONTAKT (HOHES INFEKTIONSRISIKO)

- Personen, die im selben Haushalt leben, mit Kontakten innerhalb von 2 Metern für mehr als 15 Minuten mit dem Fall ;
- Kontakt in weniger als 2 Metern Abstand und länger als 15 Minuten ohne Schutz (z. B. ohne Plastikabschirmung, ohne Hygienemaske, die vom Fall und/oder von der Kontaktperson getragen wird) ;
- Pflege oder Durchführung einer medizinischen Untersuchung oder einer beruflichen Tätigkeit mit Körperkontakt (<2 Meter) ohne Verwendung von Schutzausrüstung ;
- Direkter Kontakt ohne Schutzausrüstung mit Sekreten der Atemwege oder Körperflüssigkeiten ;

NICHT ALS ENGER KONTAKT ANGESEHEN WERDEN (GERINGES INFEKTIONSRISIKO) :

- Personen, die mit Schutzausrüstung (z. B. Plastikschild, Hygienemaske, die vom Fall und/oder von der Kontaktperson getragen wurde) mehr als 15 Minuten lang Kontakt in einem Abstand von weniger als 2 Metern hatten ;
- Personen, die sich im selben Raum wie ein Fall befunden haben (z. B. am Arbeitsplatz), aber kumulativ mindestens 15 Minuten lang keinen Kontakt innerhalb von 2 Metern mit dem Fall hatten ;
- Personen, die mit einem Fall im selben Flugzeug geflogen sind, aber in mehr als zwei Reihen vor oder hinter dem Fall saßen und keinen weiteren besonderen Kontakt mit dem Fall hatten ;
- Personen, die im selben Haushalt leben (z. B. in einer Wohngemeinschaft) und mindestens 15 Minuten lang keinen Kontakt innerhalb von 2 Metern mit dem Fall hatten
- Kinder im Schul- oder Vorschulalter untereinander, insbesondere im schulischen Umfeld (Pflichtschule) oder innerhalb familienergänzender Betreuungseinrichtungen, wenn keine gepoolten Fälle vorliegen (≥2 Fälle) ;

¹ BAG, Informationen für Gesundheitsfachleute, [kontaktangaben](#)